

## WILLKOMMEN IN AMRISWIL



## Beat Mändli reitet wieder «für Amriswil»

**Profi-Springreiter Beat Mändli kehrt nach der Zeit bei Rolf Theiler wieder nach Biessenhofen zurück, wo er bereits zwischen 1993 und 2002 erfolgreich mit Pferden gearbeitet hat. Nächste Woche zieht er in der modernen Reitanlage von Bauunternehmer Paul Bücheler ein. Das gemeinsame Ziel heisst «London 2012».**

Die Zusammenarbeit von Stallmanager Beat Mändli und Mäzen Paul Bücheler hat schon vor dem offiziellen Arbeitsbeginn am 1. Dezember Früchte getragen: So gewann Mändli kürzlich mit Pferden des Amriswiler Unternehmers zwei grosse Springen. Zudem siegte er am vergangenen Wochenende mit Opus beim Grossen Preis am Fest der Pferde in Wien. «Es ist ein absoluter Glücksfall, dass ich Beat Mändli exklusiv verpflichten konnte», sagt Paul Bücheler begeistert. «Er gehört zu den drei bis fünf besten Reitern der Welt.» Warum? Mit seinen 39 Jahren verfüge er über viel Erfahrung und sei mit den im Pferdesport wichtigen Eigenschaften Gefühl, Ausbildung, Intelligenz, Ruhe und Fokussiertheit ein absolutes Multitalent.

Bücheler und Mändli kennen sich schon lange. In den Neunzigerjahren lag die Reitanlage

der Mändlis in Biessenhofen direkt neben jener von Bücheler, und dieser war Besitzer des Spitzenpferdes Pozitano. «Pozitano hat mir Tür und Tor geöffnet», blickt Bücheler zurück. «Ich glaube nicht, dass ich ohne die Erfolge im Pferdesport einen so grossen geschäftlichen Erfolg gehabt hätte.» Es gebe wohl kein anderes Mittel, mit dem sich der gleiche Werbeeffect erzielen liesse. Der grösste Erfolg des Pferdebesitzers, für den der Sport nicht nur Hobby, sondern «Geschäftszweig» ist, war zweifellos die Team-Silbermedaille von Mändli/Pozitano an den Olympischen Spielen in Sydney 2000.

### Pferde nicht verheizen

«Wo man einmal war, will man natürlich wieder hin», sagt Paul Bücheler und meint damit Olympia 2012 in London. «Doch erst einmal werden Beat Mändli und ich im nächsten Jahr etwas kürzer treten.» Es sei enorm wichtig, dass sich Pferd und Reiter erst gründlich kennen lernen und nicht gleich die Hektik der Superleague-Springkonkurrenzen ausbricht. Diese Planung hat damit zu tun, dass die meisten von Büchelers Pferden noch sehr jung sind und von Beat Mändli langsam an die Spitze herangeführt

werden sollen. Dies gilt speziell für den verheissungsvollen achtjährigen Wallach Louis. Zum Beritt von insgesamt (noch) 19 Pferden gehört aber auch der rekonvaleszente zwölfjährige Fuchs Indigo – Mändlis Lieblingspferd.

Dass einen erfolgreichen Springreiter nicht nur gute Pferde ausmachen, dessen ist sich Paul Bücheler bewusst. «Es ist wie beim Puzzle. Alle Teile müssen vorhanden sein.» Deshalb werden dem Weltcupsieger von 2007 fünf Mitarbeiter zur Seite gestellt und auch die perfekte Infrastruktur steht seit dieser Woche bereit. Zum Gelände, das bald auch zur Zuchtstätte werden soll, gehören ein neuer Reitstall mit überdimensional grossen Pferdeboxen, ein «Bruggmann»-Sandplatz sowie zwei Wiesenspringplätze. Zwei moderne Transportlastwagen und das Haus für die Familie dürfen natürlich auch nicht fehlen. *Heidi Anderes*



Paul Bücheler

## AUS DEM STADTHAUS

### Zivilstandsnachrichten

#### Geburtsnachtrag September

30.9. Waser Luana, Tochter des Hasler, Stefan und der Waser Tamara, von Morissen GR, in Amriswil TG, geboren in Münsterlingen TG.

#### Geburten, erste Oktoberhälfte

10.10. Häni Danielle Jane, Tochter des Häni Roger Peter und der Joeann, von Rapperswil BE, in Amriswil TG, geboren in Münsterlingen TG; 15.10. Fernandes

Ferreira Tatiana Margarida, Tochter des Batista Ferreira Paulo Alexandre und der Lopes Fernandes Ferreira Sofia Isabel, portugiesische Staatsangehörige, in Amriswil TG, geboren in Münsterlingen TG; 15.10. Fernandes Ferreira Rodrigo Henrique, Sohn des Batista Ferreira Paulo Alexandre und der Lopes Fernandes Ferreira Sofia Isabel, portugiesischer Staatsangehöriger, in Amriswil TG, geboren in Münsterlingen TG.

#### Todesfälle, erste Oktoberhälfte

8.10. Soller Kurt, von Egnach TG, in Amriswil TG, geb. 1941, gestorben in Münsterlingen TG; 9.10. Schärer Anna, von Muri AG, in Amriswil TG, geb. 1923, gestorben in St. Gallen; 11.10. Reiser Paul, von Sommeri TG, in Amriswil TG, geb. 1927, gestorben in Münsterlingen TG; 12.10. Nachbar André, von Büren SO, in Amriswil TG, geb. 1954, gestorben in Münsterlingen TG.

### Gratulationen

#### Diese Woche dürfen feiern:

15.11. Frieda Heierle-Roth, Schrofenstrasse 4, Amriswil (93 Jahre); 15.11. Martha Jäckle-Huwlyer, Alterspflegeheim Debora (90 Jahre); 18.11. Josef Attenhofer-Vögtlin, Hölzlistrasse 6a, Amriswil (93 Jahre); 19.11. Elise Bär-Reutimann, Sonnenhügelstrasse 3, Amriswil (93 Jahre). Herzliche Gratulation und alles Gute im neuen Lebensjahr!

# Neuer Fussweg nach Oberaach

Die Strasse zwischen **Oberaach** und **Niederaach** gilt als **Raserstrecke**. Eltern von **Niederaacher Schulkindern** fordern deshalb seit einiger Zeit einen **Schulweg**. Jetzt sind alle **Dienstbarkeitsverträge unterschrieben** und der **Stadtrat hat die Erstellung eines Fusswegs genehmigt**. Nächste Woche ist Baubeginn.

Mit einem Brief an die Schulverwaltung forderten vor einigen Jahren Eltern aus Niederaach, die prekären Sicherheitsverhältnisse für die Fussgängerinnen und Fussgänger an der Schulstrasse mit einem Fuss- und Fahrweg zu verbessern. Ausserdem sollte die Schule einen Teil der Schulweg-Unkosten ihrer Kinder übernehmen. Diese Forderungen endeten damals in einem Rekursverfahren. Dass die Kinder auf der gefährlichen Schulstrasse gehen müssen, ist nun aber bald vorbei: Ab nächster Woche entsteht zwischen dem Sportplatz Oberaach und dem ehemaligen Restaurant «National» in Niederaach ein rund 800 Meter langer Fussweg.

## Stadt erhält Wegrecht

«Wir führten bereits im Jahr 2006 Gespräche mit dem Kanton über die Machbarkeit eines Fuss- und Fahrwegs», erklärt Bauverwalter Manfred Wagner. «Da diese Strecke aber nicht im kantonalen Richtplan für Radwege enthalten ist, äusserte sich der Kanton zurückhaltend zu einer Realisationschance eines kombinierten Fuss- und Radwegs.» Deshalb ging die Bauverwaltung das Projekt mit einer der Situation entsprechend effizienten Lösung in Form eines Fusswegs an. Erst wurde abgeklärt, ob der Fussweg rechts oder links der Strasse zu liegen kommen soll oder ob er gar der Aach entlang führen soll. Die Entscheidung fiel zu Gunsten der Südseite der

Schulstrasse und mittlerweile haben alle Grundeigentümer einem Dienstbarkeitsvertrag zugestimmt, mit welchem der Politischen Gemeinde Amriswil ein Wegrecht eingeräumt wird. Der Stadtrat dankt den Landbesitzern an dieser Stelle für ihr Entgegenkommen.

## Teilstrecke als Trottoir

Der Fussweg weist eine Breite von 1,50 Metern auf und wird mit einem zirka 30 Zentimeter starken Kieskoffer erstellt. Als Abgrenzung zwischen dem Fahrbahnrand der Kantonsstrasse und dem Fussweg wird ein 50 bis 80 Zentimeter breiter Grünstreifen entstehen. «Neben der optischen Trennung dient dieser einerseits als Platz für die Schneeräumung und andererseits soll verhindert werden, dass Kiesmaterial auf die Kantonsstrasse gelangt», führt Manfred Wagner aus. Im Bereich der Vorgärten wird der Weg asphaltiert und direkt als Trottoir an die Kantonsstrasse gebaut. Im freien Kulturland wird ausschliesslich Kies verwendet.

Mit dem «Okay» des Stadtrates können die Bauarbeiten am Fussweg mit Kosten von insgesamt rund 100 000 Franken beginnen. Die Abbrucharbeiten an den Stützmauern und die Belagsarbeiten im Bereich der Vorgärten werden von der Oberaacher Firma Baumann und Cellere AG ausgeführt. Alle anfallenden Arbeiten am Kiesweg können vom Werkhof selbst ausgeführt werden. Da der neue Weg entlang einer Kantonsstrasse führt und die Verkehrssicherheit erhöht, würde es der Stadtrat begrüßen, wenn sich das kantonale Tiefbauamt an den Kosten beteiligen würde. Ein entsprechendes Gesuch an den Kanton wird von der Bauverwaltung in den nächsten Tagen gestellt.

Heidi Anderes



Gefährlicher Schulweg: Zwischen Oberaach und Niederaach wird jetzt ein neuer Weg gebaut.

## Altlastenkataster / Bekanntmachung

Mit Verfügung vom 25. August 2008 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz und § 14 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 313, Grundbuch Rächlisberg, unter der Register-Nr. 4461 D 04 in den Kataster der belasteten Standorte des Kantons Thurgau aufgenommen. Mit Datum der Publikation wird das Eingriffsverbot sofort rechtswirksam. Der Stadtrat

## AUSGEHEN UND MITMACHEN

### Freitag, 14. November

#### Kunstaussstellung Ernst Friedli

14 bis 18 Uhr, ABA

#### Musical «Little Shop of Horrors»

Oberthurgauer Festspiele, 20 Uhr, Pentorama

### Samstag, 15. November

#### Flohmarkt, ab 8 Uhr, Marktplatz

#### Fussball-Junioren-Hallenturnier

FCA, 8 bis 22 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

#### Kurs: Filzengel basteln

IGEA, 8 bis 12 Uhr, Schulhaus Egelmoos

#### Kunstaussstellung Ernst Friedli

14 bis 18 Uhr, ABA

#### Laternenumzug und Martinsfeuer

18 bis 20 Uhr, katholische Kirche

#### Jubiläumskonzert Coro Tricolore

anschliessend Apéro, 20 Uhr, kath. Kirche

#### Musical «Little Shop of Horrors»

Oberthurgauer Festspiele, 20 Uhr, Pentorama

### Sonntag, 16. November

#### Fussball-Junioren-Hallenturnier

FCA, 8 bis 22 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

#### Familienbowling Skiclub Amriswil

10 bis 12 Uhr, Sportcenter 1001

#### Musical «Pippi in Taka-Tuka-Land»

zweite Vorstellung, 14 Uhr, Pentorama

#### Ausstellung Ernst Friedli, 14 bis 18 Uhr, ABA

### Montag, 17. November

#### «Budget-Chäsete»

CVP Amriswil, 19 Uhr, Schloss Hagenwil

### Donnerstag, 20. November

#### Musical «Little Shop of Horrors»

Oberthurgauer Festspiele, 20 Uhr, Pentorama

## STADT UND LAND

### Wieder «Budget-Chäsete»

Am kommenden Montag, 17. November, führt die CVP Amriswil ihre traditionelle «Budget-Chäsete» im Schloss Hagenwil durch. Im Schlosskeller wird zuerst in gemütlicher Runde ein feines Fondue gegessen. Danach wird Finanzverwalter Urs Suter in kurzen Zügen das Budget der Politischen Gemeinde erläutern und Fragen beantworten. Am 30. November wird über die Harmonisierung der Schulen ab-

gestimmt. Schulpräsident Markus Mendelin wird deshalb über die aktuelle Vorlage informieren und steht für Fragen zur Verfügung. Alle CVP-Freunde und alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.

### Erfolgreiche Schäferhunde

Der Kynologische Verein Amriswil gratuliert seinen beiden Mitgliedern Martina Siegmann und Hansruedi Vogt mit den

Hunden Fox und Xaro zu den hervorragenden Leistungen an der Schweizermeisterschaft für Deutsche Schäferhunde IPO 3. Diese wurde am vergangenen Wochenende in Uttigen BE ausgetragen. In allen drei Disziplinen, Fährten, Unterordnung und Schutzdienst, gelangen ihnen sehr gute Leistungen. Hansruedi Vogt mit Xaro belegte am Ende den 10. Rang und Martina Siegmann mit Fox erreichte den ausgezeichneten 4. Rang.

### Tennis-Schnupperkurs für Kinder

Der TC Amriswil bietet im Sportcenter 1001 einen Tennis-Schnupperkurs an. An den vier Samstagen 22. und 29. November sowie 6. und 13. Dezember können Kinder im Alter 4 bis 7 und 8 bis 10 Jahren für 50 Franken bei ausgebildeten Trainern Tennisluft schnuppern (13 bis 18 Uhr). Anmeldung bis 17. November unter Tel. 078 714 70 63 oder daia.matossi@gallus.ch.

